



Brüssel, den 3. November 2015
(OR. en)

Interinstitutionelle Dossiers:

2014/0258 (NLE)
2014/0259 (NLE)

13005/1/15
REV 1

SOC 583
EMPL 385
MIGR 49
JAI 751

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter (1. Teil)/Rat

Nr. Vordok.: 6782/15 SOC 152 EMPL 78 MIGR 14 JAI 153
Nr. Komm.dok.: 13157/14 - COM(2014) 559 final + 13158/14 - COM(2014) 563 final

Betr.: Vorschlag für einen BESCHLUSS DES RATES zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, das Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit, 1930, der Internationalen Arbeitsorganisation im Hinblick auf Fragen im Zusammenhang mit der justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen im Interesse der Europäischen Union zu ratifizieren

Vorschlag für einen BESCHLUSS DES RATES zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, das Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit, 1930, der Internationalen Arbeitsorganisation im Hinblick auf Fragen im Zusammenhang mit der Sozialpolitik im Interesse der Europäischen Union zu ratifizieren

- *Annahme*

1. Die Kommission hat dem Rat am 12. September 2015 zwei Vorschläge für Beschlüsse des Rates übermittelt, die auf zwei unterschiedliche Rechtsgrundlagen (justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen und Sozialpolitik) gestützt sind und mit denen die Mitgliedstaaten ermächtigt werden sollen, das Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit, 1930, der Internationalen Arbeitsorganisation im Interesse der Europäischen Union zu ratifizieren.
2. Das Protokoll enthält einige Aspekte, die in die Zuständigkeit der EU fallen. Zweck der Vorschläge ist es, den Mitgliedstaaten eine Ermächtigung zur Ratifizierung derjenigen Teile des vorgenannten Protokolls zu erteilen, die in die Zuständigkeit der Union fallen.

3. Der Rat (Wettbewerbsfähigkeit) hat am 2. März 2015 eine grundsätzliche Einigung über die Entwürfe der Ratsbeschlüsse erzielt.
4. Die von den Rechts- und Sprach Sachverständigen überarbeiteten Fassungen dieser Beschlussentwürfe (Dok. 6731/15 (Strafsachen) und Dok. 6732/15 (Sozialpolitik)) wurden dem Europäischen Parlament zur Zustimmung übermittelt.
5. Das Parlament hat auf seinen Plenartagungen am 8. September 2015 und am 6. Oktober 2015 den beiden Beschlussentwürfen in der Fassung der Dokumente 6731/15 (Strafsachen) und 6732/15 (Sozialpolitik) zugestimmt.
6. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher ersucht, dem Rat zu empfehlen, er möge
 - i) folgende Texte als A-Punkte annehmen:
 - den Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, das Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit (1930) der Internationalen Arbeitsorganisation im Hinblick auf Fragen im Zusammenhang mit der justiziellen Zusammenarbeit in Strafsachen in der von den Rechts- und Sprach Sachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 6731/15) im Interesse der Europäischen Union zu ratifizieren, und
 - den Entwurf eines Beschlusses des Rates zur Ermächtigung der Mitgliedstaaten, das Protokoll von 2014 zum Übereinkommen über Zwangs- oder Pflichtarbeit (1930) der Internationalen Arbeitsorganisation im Hinblick auf Fragen im Zusammenhang mit der Sozialpolitik in der von den Rechts- und Sprach Sachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 6732/15) im Interesse der Europäischen Union zu ratifizieren;
 - ii) veranlassen, dass die im Addendum enthaltenen Erklärungen in das Protokoll über die betreffende Tagung aufgenommen werden.